

# Pflegeanleitung für LISOLIT Bodensysteme

**Grundsätzlich:** Eine gut geplante, regelmässige Pflege erhält den Bodenbelag in seinem ursprünglichen Zustand und kann die Lebensdauer des Belages verlängern. Die Anleitung ist als Richtlinie gedacht, sie basiert auf allgemeinen Erfahrungswerten.

Lisolit empfiehlt bei der Verwendung von Reinigungsmittel und Reinigungsgeräten, strikt den Einsatzbereich und die entsprechenden Anweisungen der jeweiligen Hersteller einzuhalten.

**Reinigungsmittel:** Eignung von Reinigungsmitteln\*

Fleckenwasser	ungeeignet
Bleichwasser	ungeeignet
Terpetinersatz	bedingt geeignet
Alkohol bis 30%	bedingt geeignet
Alkohol konzentriert	ungeeignet
Benzin rein	geeignet
Benzingemisch aromatenhaltig	ungeeignet
Perchlorethylen	ungeeignet
Petroläther	geeignet
Petroleum	bedingt geeignet
Salmiakgeist verdünnt	geeignet
Seifenwasser	geeignet
Sodawasser	geeignet
Spiritus	ungeeignet
Terpentinöl	bedingt geeignet
Tetrachlorkohlenstoff	ungeeignet

\* Vor der Anwendung ist eine Eignungsprüfung am individuellen Objekt zwingend notwendig.

**Grundsätzlich:** Ein grosser Teil des üblichen Schmutzeintrages kann vermieden werden, indem Schmutzschleusen vor den Eingängen einbezogen werden und Sauberlaufzonen in den Eingangsbereichen angelegt und in die laufende Reinigung einbezogen werden.

**Grundreinigung:** Die Erst- oder Grundreinigung ist die erste Tätigkeit, die nach der Verlegung und noch bevor der Belag für den Verkehr freigegeben wird, auszuführen ist:

- Sorgfältiges kehren und saugen um allen Staub bzw. losen Schmutz zu entfernen
- Waschen des Belages mit einer Lösung aus einem Fettlöser und heissem Wasser
- Belassen Sie die Lösung lang genug auf dem Belag, um ein Anlösen des Schmutzes zu erreichen
- Entfernen der Schmutzlösung mit einem Mopp oder Maschine

**Oberflächenschutz:** Ein Oberflächenschutz (Schutzprodukte von Bsp. Wetrok, Prosol, Taski, ...) hat den Vorteil, die Lebensdauer des Bodenbelages zu verlängern und die regelmässige Pflege zu vereinfachen, sowie die Kosten dafür signifikant zu verringern. Der Schutzfilm muss nach den Angaben des jeweiligen Herstellers aufgebracht werden.

- Tägliche Reinigung:** Es empfiehlt sich, dass Staub und loser Schmutz täglich gekehrt oder gesaugt wird, bzw. kleine Flecken feucht gewischt werden. Hartnäckige Flecken sollten mit passenden Reinigungsmitteln entfernt werden.
- Wöchentliche Reinigung:** Der Bodenbelag kann routinemässig mit einem neutralen Reinigungsmittel gereinigt werden (nach Angaben des jeweiligen Reinigungsmittelherstellers).
- Regelmässige Pflege:** Abhängig von Beanspruchung und Räumlichkeit sollte ein Wischpflegemittel verwendet werden, das den Oberflächenschutz erhält, um die Lebensdauer des Belages zu erhöhen. Dies ist dem öfteren Grundreinigen und Wiederauftragen eines Oberflächenschutzes vorzuziehen.
- Generalreinigung:** Wenn sich der Schutzfilm im Lauf der Zeit durch Wischpflege nicht mehr wiederherstellen lässt, so ist es erforderlich, alle auf dem Belag befindlichen Pflegemittelschichten mittels einer Generalreinigung komplett zu entfernen und einen neuen Schutzfilm aufzutragen.
- Pflege von leitfähigen Bodenbelägen:** Ableitfähige Beläge werden in Bereichen verlegt, wo eine Ableitung der elektrostatischen Aufladung der im Raum befindlichen Personen über den Bodenbelag möglich sein muss. Daher ist es wichtig, dass die Personen einen guten Kontakt zur Belagsoberfläche haben.  
  
Daher empfiehlt Lisolit, das Auftragen eines Oberflächenschutzes in jedem Fall zu unterlassen.
- Allgemeines:**
- Lisolit Bodenbeläge sind nur in Innenräumen zu verwenden
  - Unterschiedliche Produktionschargen können farblich geringfügig voneinander abweichen
  - Schmutzflecken sollten möglichst rasch entfernt werden, um eine Beschädigung des Belages zu vermeiden
  - Vermeiden Sie bei PU-Belägen den Kontakt mit Gummielementen (z.B. Reifen, Räder von Handwagen, Gummi-Matten, ...)
  - Vermeiden Sie den Gebrauch von Reinigungsmaschinen mit stark abrasiven Pads

Diese Informationen sind nach unserem besten Wissen korrekt, beziehen sich jedoch nicht unbedingt auf die speziellen Anforderungen des Kunden. In diesem Fall sind weitere Informationen schriftlich einzuholen. Durch Erscheinen dieser Produkteblätter werden alle vorhergehenden Produkteblätter ungültig.